



Karriere im Öffentlichen Dienst – was steckt dahinter?

Was?

Umgangssprachlich versteht man unter ‚Öffentlichem Dienst‘ das Arbeiten im Staatsdienst. Dahinter verbergen sich zahlreiche Institutionen, Berufe und Entwicklungsmöglichkeiten. Der Einstieg in eine Beamt*innenlaufbahn auf Lebenszeit nennt sich ‚Vorbereitungsdienst‘. Daneben werden viele Ausbildungen und Duale Studiengänge im Angestelltenverhältnis für Schüler*innen angeboten. Nicht nur in der ‚klassischen‘ Verwaltung werden Nachwuchstalente gesucht, sondern auch in Richtung Informatik, Soziales/Erziehung und Technik/Handwerk/Produktion.

Warum?

Hohe Jobsicherheit und eine gute Bezahlung machen ‚den Öffentlichen Dienst‘ so attraktiv. Manchmal heißt es dann auch: „Nicht sexy, aber sicher.“ Doch dahinter steckt mehr, als man denkt. Im ‚Staatsdienst‘ zu arbeiten bedeutet, sich als Dienstleister*in für die Bürger*innen zu verstehen. Eine gute Organisationsfähigkeit, Stressbelastbarkeit, Freude am Umgang mit Rechtsvorschriften und ein Verständnis für das große Ganze in der Verwaltung sind sehr hilfreich.

Wo?

Bewerben kann man sich bei Bundesbehörden z.B. beim Bundesverwaltungsamt, bei Landesbehörden z.B. der Landespolizei und bei Kommunalbehörden wie der Stadt Köln. Mit einem („Fach“-) Abitur kannst du im „gehobenen Dienst“ einsteigen, der einem Dualen Studium ähnelt. Sind die Anforderungen dafür hoch, kann es einen Versuch wert sein, sich im ‚mittleren Dienst‘ (mit einer dualen Ausbildung vergleichbar) zu bewerben.

Wie?

Eine ansprechende Bewerbung, ganz gute Noten, außerschulisches Engagement und praktische Vorerfahrungen begünstigen Deine schriftliche Bewerbung. Oft werden Einstellungstests und Assessmentcenter durchgeführt. Mit einer gründlichen Vorbereitung sowie der Darstellung deines persönlichen Interesses und deiner Einsatzbereitschaft „im Dienst“ kannst Du punkten. Für weitere Infos nutze unsere Linkliste (Tipp).

Materialien/Links:

Info- und Karriere-Portale: www.bund.de; www.wir-sind-bund.de; www.interamt.de; www.karriere.nrw; [mehr Infos](#) zur Beamtenlaufbahn und Bewerbungsvoraussetzungen Studienfeld Öffentliche Verwaltung bei studienwahl.de

Tipp:

Bewirb dich rechtzeitig. Die Bewerbungsfristen enden früh (häufig im September und Oktober, teils sogar früher) für das Folgejahr. Wenn es mit der Bewerbung jetzt nicht klappt: es gibt auch Stellenausschreibungen (meist im Angestelltenverhältnis) für Ausbildungs- und Studienabsolvent*innen – dann gerne mit einschlägigen Vorkenntnissen der entsprechenden Fachrichtung.